

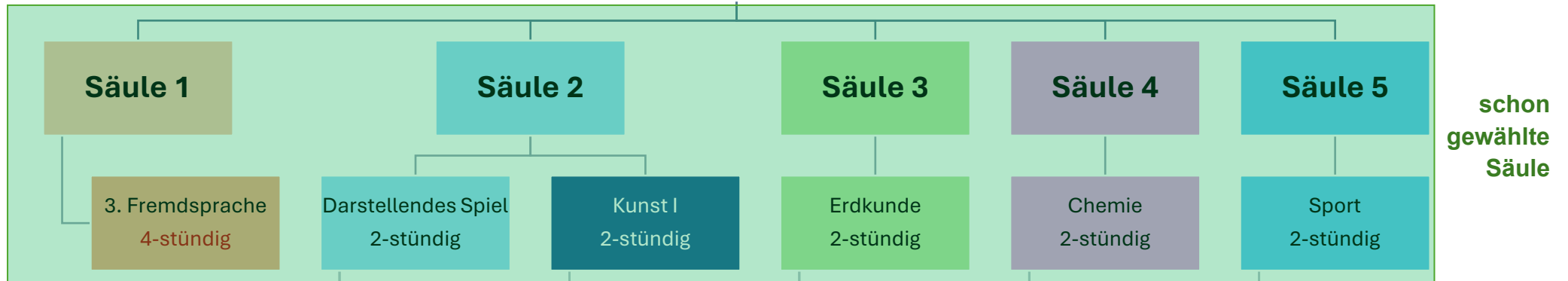
WAHLPFLICHTUNTERRICHT



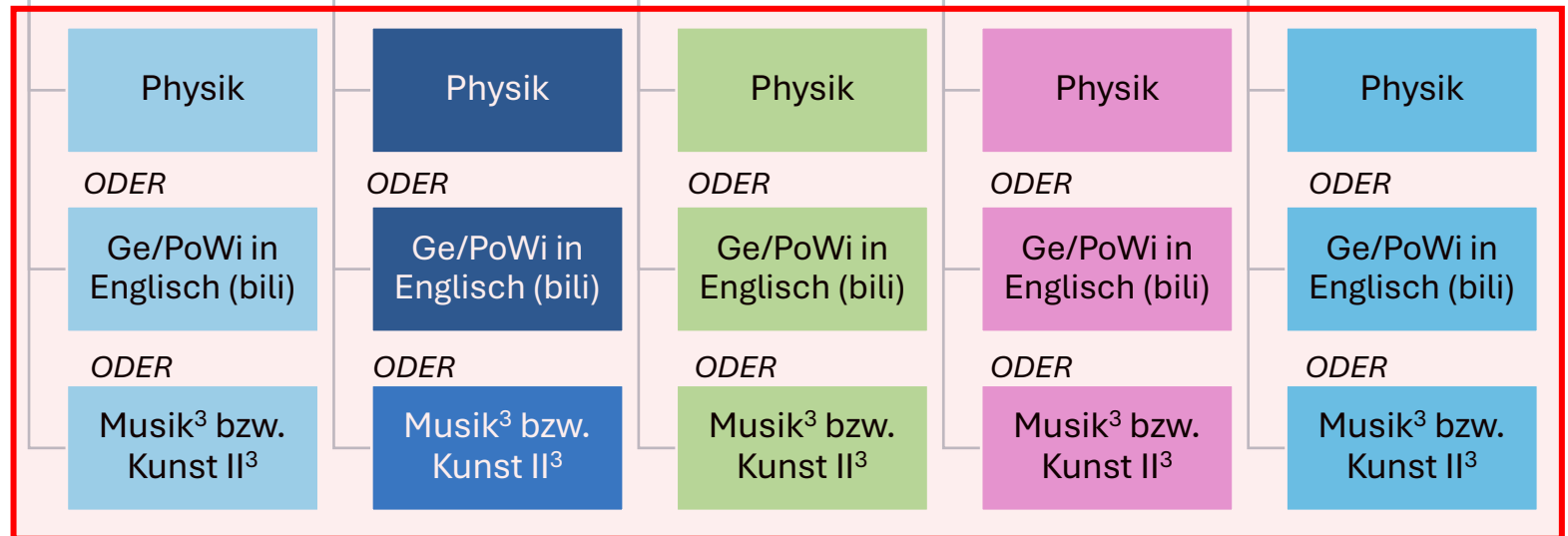
Übersicht über die
Wahlmöglichkeiten für das
Wahlfach im Jg. 9 (SJ 25/26)

Zur Erinnerung: Das kann man grundsätzlich wählen

EIN zusätzliches Wahlmodul für den Jg. 9
(immer 2-stündig)



JETZT zu wählen:
mögliche
Wahlmodule je
nach schon im
letzten Jahr
gewählter Säule



Anmerkungen zur Übersicht

³ Hierbei ist zu beachten, dass die Abdeckung nach vorheriger schriftlicher Absprache (Vordruck!) mit den Fachlehrenden und Organisatoren in einer der regulären Arbeitsgemeinschaften (z.B. *Young Voices* oder *YoungStars* bzw. *Kunst II*) erfolgt und mit zusätzlichen Terminen nach Absprache verbunden ist. Zu beachten ist außerdem, dass eine Belegung nur bei freien Plätzen möglich ist.

Eine Belegung von *Kunst II* – vermutlich am Freitag in der 7./8. Stunde – ist ausschließlich möglich, wenn es keine Kollisionen mit den regulären Stunden gibt. Andernfalls rückt automatisch im neuen Schuljahr der Zweit- oder Drittwunsch nach. Die Platzzahl ist begrenzt.

Eine Belegung von Musik bei den *Young Voices* – vermutlich am Donnerstag oder Freitag in der 7./8. Stunde – ist ausschließlich möglich, wenn es keine Kollision mit den regulären Stunden gibt. Andernfalls rückt automatisch im neuen Schuljahr der Zweit- oder Drittwunsch nach.

Eine Belegung von Musik bei den *YoungStars* – mittwochs in der 7./8. Stunde – ist ausschließlich möglich, wenn Kunst I in Jg. 8 (Kunst-Werkstatt) nicht als durchgängiges Pflichtmodul gewählt wurde.

Die Angebote

Bitte beachtet: Es gibt kein Anrecht auf ein bestimmtes Wahlmodul, auch wenn wir uns natürlich bemühen, möglichst viele Wünsche zu erfüllen. Auch das Zustandekommen eines Kurses kann nicht garantiert werden. Zuletzt bleiben mögliche Änderungen vorbehalten.

Wahlmodul Physik

Lernen durch Forschen

Du wirst Experimente selbst planen, durchführen und auswerten. Dabei sollen die Experimente zum Teil automatisiert und durch digitale Messtechnik erfasst werden.

Eine Auswahl möglicher Kernthemen, aus denen sich die unterschiedlichsten Experimente entwickeln können:

Inhalt:

- Bewegung
- Elektrik
- Halbleiter

Methodik:

- Wissenschaftliches Arbeiten
- Experimente
- Digitale Messtechnik (zum Beispiel Arduino)

Wahlmodul Geschichte und Politik auf Englisch (bilingual)

Teil 1 – Geschichte: Vom Zeitalter der Entdeckungen zur Europäisierung der Welt

Am Anfang war Christoph Kolumbus. Erlebe, wie Kolumbus und andere Entdecker aus Europa die Welt umsegelt und diese in Besitz genommen haben – obwohl es dort schon Menschen gab. Erfahre zudem, wie die Europäer die angeblich „neue Welt“ kolonialisiert haben, welche Auswirkungen die Europäisierung der Welt auf die indigenen Völker hatte und wie die USA aus den nordamerikanischen Kolonien entstanden.

Der Wahlpflichtunterricht erfolgt auf Englisch, im Mittelpunkt des Unterrichts stehen aber die historischen Sachverhalte.

From the Age of Discovery to the Europeanisation of the world

At first there was Christopher Columbus. Discover how Columbus and other European explorers sailed around the world and took possession of it. Find out how Europeans colonised what they called the ``New World``, what impact the Europeanisation of the world had on the indigenous populations and how the USA developed from the North American colonies.

The compulsory elective lessons are taught in English, but the focus of the lessons is on historical facts.

Teil 2 – Politik-Wirtschaft: Wie bilden sich Staaten?

Staaten sind der Rahmen für politisches und gesellschaftliches Handeln. Doch warum sind sie so unterschiedlich? Wieso haben die US-Amerikaner einen anderen Freiheitsbegriff als die Deutschen? Diesen Grundsatzfragen, sowie den Gründungsfragen von Staaten wird nachgegangen. Der Wahlpflichtunterricht erfolgt auf Englisch, im Mittelpunkt des Unterrichts stehen aber die politischen Sachverhalte.

How are nations built?

States give the framework for political and societal acts. Everything we do is done with a set of beliefs. Why are states and these beliefs so different? Why do US-Americans think of something else than Germans when talking about freedom? These fundamental questions as well as questions of building a nation are at the core of the course. The compulsory elective lessons are taught in English, but the focus of the lessons is on political content.

Wahlmodul Kunst II

Druckwerkstatt

In der Druckwerkstatt erkunden wir die Möglichkeiten der Druckgrafik in vielfältiger und intensiver Weise. Vom einfachen Handabdruck über das Experiment bis hin zu drucktechnischen Verfahren ist vieles dabei. Wer Freude am Erfinden und Entwickeln von druckbaren Bildideen zu aktuellen Themen und Texten hat und offen ist für technische Experimente, ist in diesem Kurs richtig.

Inhaltlich beschäftigen wir uns neben dem praktischen Tun mit den Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen der Druckgrafik.

Illustrationen, Druckauflagen und Mehrfarbendrucke werden miteinander erstellt.

Abschließend gestalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Eigenregie ein individuelles Leporello zum Thema und präsentieren es in der WPU-Kunst Jahresausstellung.

Die Bewertung ergibt sich zu 50% aus der praktischen-, zu 30% aus der schriftlichen- und zu 20% aus der sonstigen/ mündlichen Leistung.

Wichtig: Eine Belegung von *Kunst II* – vermutlich am Freitag in der 7./8. Stunde – ist ausschließlich möglich, wenn es keine Kollisionen mit den regulären Stunden gibt. Andernfalls rückt automatisch im neuen Schuljahr der Zweit- oder Drittwunsch nach. Die Platzzahl ist begrenzt und der Kurs findet im AG-Format statt.

Wahlmodul Musik

Chorsingen / Instrumentalspiel

Dieser Wahlpflichtunterricht ist nur nach Absprache mit den Fachlehrenden (Vordruck nächste Seite) und den Organisatoren anzuwählen. Dabei ist zu beachten, dass die Abdeckung dann in den regulären Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag erfolgt und ggf. mit zusätzlichen Freistunden verbunden sein kann.

Entdecke die wunderbare Welt der Musik! Im Wahlpflichtunterricht Musik hast du die Möglichkeit im Bereich Chorsingen oder Instrumentalspiel deine Fähigkeiten zu verbessern und Teil eines großartigen Ensembles zu werden.

Dabei entscheidest du dich entweder für den Schwerpunkt "Chorsingen" oder für den Schwerpunkt "Instrumentalspiel". Bedenke dabei, dass dafür in der Regel eine vorangegangene Teilnahme an den „AGs“ nötig ist. Ausnahmen gibt es nur in Absprache mit der Lehrkraft!

Inhalt:

- Vorbereitung und Mitwirkung bei Schulkonzerten, Auftritten und sonstigen Projekten
- Teilnahme an Proben Tagen und Probenfahrten (z.B. Hitzacker)
- Übungen zum Dirigat und Rhythmus-Lesen sowie rhythmische Gehörbildung

Schwerpunkt 1: Chorsingen

Teilnahme an wöchentlichen Proben der AG „Young Voices“
(wichtig: Belegung nur möglich, wenn es keine Stundenplankollisionen gibt, ansonsten automatisches Nachrücken des Zweit- oder Drittwunsches im neuen Schuljahr)

ODER

Schwerpunkt 2: Instrumentalspiel

Teilnahme an wöchentlichen Proben der AG „YoungStars“
(wichtig: Belegung nur möglich, wenn Kunst I nicht als durchgängiges Pflichtmodul in Jg. 8 gewählt wurde)

Methoden:

- Singen bzw. Instrumentalspiel
- Improvisation
- Mitorganisation von Konzerten
- Referate
- Anleitung von Stimmproben
- Referate
- Anleitung von Stimmproben

Vordruck: Wahl von Kunst oder Musik für den WPU im Bereich der AG

Vorname und Name des Kindes: _____

Klasse: _____

Ich möchte folgenden WPU im musisch-künstlerischen Bereich belegen:

Name der AG, die im Rahmen des WPU besucht werden soll: _____

Lehrkraft der AG, die die im Rahmen des WPU besucht werden soll: _____

Mir und meinen Erziehungsberechtigten ist bewusst, dass bei Belegung von Musik oder Kunst der Unterricht im AG-Bereich am Nachmittag erfolgt. Dies setzt ganz besonderes persönliches und zeitliches Engagement voraus und es können zusätzliche Freistunden – auch am Vormittag – entstehen.

Eine Belegung von *Kunst II* – vermutlich am Freitag in der 7./8. Stunde – oder Musik bei den Young Voices, ist ausschließlich möglich, wenn es keine Kollisionen mit den regulären Stunden gibt. Andernfalls rückt automatisch im neuen Schuljahr der Zweit- oder Drittwunsch nach. Die Platzzahl ist begrenzt.

.....
(Ort, Datum

.....
Unterschrift des Kindes)

.....
(Ort, Datum

.....
Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten)

Für die Lehrkraft:

Ich habe mit der oben genannten Schülerin/ dem oben genannten Schüler ein Beratungsgespräch geführt und bestätige hiermit, dass ich einer Aufnahme in die AG zustimme / NICHT zustimme (nicht Zutreffendes bitte deutlich streichen).

.....
(Ort, Datum

.....
Unterschrift der Lehrkraft)

(Abgabe bitte bei Frau Thoene im Lehrerzimmer)